

N° 2457.

---

**ÉTATS-UNIS D'AMÉRIQUE  
ET AUTRICHE**

Convention concernant l'extradition  
réciproque des malfaiteurs, signée  
à Vienne, le 31 janvier 1930, et  
échange de notes, de la même  
date.

---

**UNITED STATES OF AMERICA  
AND AUSTRIA**

Convention regarding the reciprocal  
Extradition of Criminals, signed  
at Vienna, January 31, 1930, and  
Exchange of Notes of the same  
date.

TEXTE ALLEMAND. — GERMAN TEXT.

N<sup>o</sup>. 2457. — VERTRAG<sup>1</sup> ZWISCHEN DEN VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA UND ÖSTERREICH UEBER DIE GEGENSEITIGE AUSLIEFERUNG VON VERBRECHERN. GEZEICHNET IN WIEN AM 31. JANUAR 1930.

*Textes officiels anglais et allemand communiqués par le chancelier fédéral de la République d'Autriche. L'enregistrement de cette convention a eu lieu le 11 septembre 1930.*

*Cette convention a été transmise au Secrétariat par le « Department of State » du Gouvernement des Etats-Unis d'Amérique, le 16 octobre 1930.*

ÖSTERREICH und DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA haben, von dem Wunsche geleitet, die Sache der Gerechtigkeit zu fördern, beschlossen, einen Vertrag über die Auslieferung von Personen zu schliessen, die sich der Gerechtigkeit entzogen haben, und haben zu diesem Zwecke die folgenden Bevollmächtigten ernannt :

DER BUNDESPRÄSIDENT DER REPUBLIK ÖSTERREICH :

Herrn Johann SCHOBER, Bundeskanzler,  
und

DER PRÄSIDENT DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA :

Herrn Albert Henry WASHBURN, ausserordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister in Österreich,

die nach Austausch ihrer in guter und gehöriger Form befundenen Vollmachten die nach-

No. 2457. — CONVENTION<sup>1</sup> BETWEEN THE UNITED STATES OF AMERICA AND AUSTRIA REGARDING THE RECIPROCAL EXTRADITION OF CRIMINALS. SIGNED AT VIENNA, JANUARY 31, 1930.

*English and German official texts communicated by the Federal Chancellor of the Austrian Republic. The registration of this Convention took place September 11, 1930.*

*This Convention was transmitted to the Secretariat by the Department of State of the Government of the United States of America, October 16, 1930.*

AUSTRIA and THE UNITED STATES OF AMERICA desiring to promote the cause of justice, have resolved to conclude a treaty for the extradition of fugitives from justice, between the two countries and have appointed for that purpose the following Plenipotentiaries :

THE FEDERAL PRESIDENT OF THE REPUBLIC OF AUSTRIA :

Mr. Johann SCHOBER, Federal Chancellor ;  
and

THE PRESIDENT OF THE UNITED STATES OF America :

Mr. Albert Henry WASHBURN, Envoy Extraordinary and Minister Plenipotentiary to Austria ;

Who, after having communicated to each other their respective full powers, found to be

<sup>1</sup> L'échange des ratifications a eu lieu à Vienne, le 12 août 1930.

<sup>1</sup> The exchange of ratifications took place at Vienna, August 12, 1930.

stehenden Artikel vereinbart und beschlossen haben :

*Artikel I.*

Es wird vereinbart, dass die Bundesregierung von Österreich und die Regierung der Vereinigten Staaten auf ein nach den Bestimmungen dieses Vertrages gehörig gestelltes Ersuchen der Gerechtigkeit jede Person ausliefern sollen, die einer der im Artikel II des vorliegenden Vertrages angeführten strafbaren Handlungen beschuldigt wird oder überführt wurde, sofern die Tat in den Gesetzen des ersuchten Staates als Verbrechen im Gegensatz zu Vergehen und Übertretungen bezeichnet wird und innerhalb der Gerichtsbarkeit eines der Hohen Vertragsschliessenden Teile begangen wurde, wenn diese Person im Gebiete des anderen Teiles Zuflucht sucht oder dort angetroffen wird. Eine derartige Auslieferung soll nur auf Grund solcher Schuldbeweise stattfinden, die nach den Gesetzen des Ortes, wo der Flüchtling oder der Beschuldigte angetroffen wird, seine Festnahme und Stellung vor Gericht rechtfertigen würden, wenn die Tat hier begangen worden wäre.

*Artikel II.*

Nach den Bestimmungen des vorliegenden Vertrages sollen jene Personen ausgeliefert werden, die einer der nachstehenden strafbaren Handlungen beschuldigt werden oder überführt sind :

1. Mord, umfassend die durch die Ausdrücke Elternmord, Meuchelmord, vorsätzliche Tötung, Giftmord oder Kindesmord bezeichneten Verbrechen ;
2. Notzucht, Abtreibung und geschlechtlicher Umgang mit Kindern unter 14 Jahren ;
3. Entführung oder Gefangenhaltung von Frauen oder Mädchen zu unmoralischen Zwecken ;
4. Zweifache Ehe ;
5. Brandstiftung ;
6. Absichtliche und gesetzwidrige, das menschliche Leben gefährdende Zerstörung von Eisenbahnen oder ebensolche Verhinderung ihres Verkehrs ;

in good and due form, have agreed upon and concluded the following articles :

*Article I.*

It is agreed that the Federal Government of Austria and the Government of the United States shall, upon requisition duly made as herein provided, deliver up to justice any person, who may be charged with, or may have been convicted of any of the offenses specified in Article II of the present Treaty which are designated in the laws of the surrendering state as crimes other than misdemeanors and which were committed within the jurisdiction of one of the High Contracting Parties, whenever such person shall seek an asylum or shall be found within the territories of the other ; provided that such surrender shall take place only upon such evidence of criminality, as according to the laws of the place where the fugitive or person so charged shall be found, would justify his apprehension and commitment for trial if the offense had been there committed.

*Article II.*

Persons shall be delivered up according to the provisions of the present Treaty, who shall have been charged with or convicted of any of the following offenses :

- (1) Murder, comprehending the crimes designated by the term parricide, assassination, manslaughter when voluntary, poisoning or infanticide.
- (2) Rape, abortion, carnal knowledge of children under the age of fourteen years.
- (3) Abduction or detention of women or girls for immoral purposes.
- (4) Bigamy.
- (5) Arson.
- (6) Wilful and unlawful destruction or obstruction of railroads, which endangers human life.

## 7. Zur See verübte Verbrechen :

a) Seeräuberei im landläufigen Sinne des Wortes und nach der völkerrechtlichen oder gesetzlichen Begriffsbestimmung,

b) Unrechtmässiges Versenken oder Zerstören eines Schiffes zur See,

c) Meuterei oder Verschwörung zweier oder mehrerer Mitglieder der Besatzung oder anderer Personen an Bord eines auf hoher See befindlichen Fahrzeuges, um sich gegen die Befehlsgewalt des Kapitäns oder Kommandanten eines solchen Fahrzeuges zu empören oder um sich durch List oder Gewalt in den Besitz eines solchen Fahrzeuges zu setzen,

d) Überfall an Bord eines Schiffes auf hoher See in der Absicht, körperlichen Schaden zuzufügen ;

8. Einbruch, das ist das nächtliche Einbrechen und Eindringen in das Haus eines andern in der Absicht, darin ein Verbrechen zu begehen ;

9. Das Einbrechen und Eindringen in die Amtsräume der Regierung und der öffentlichen Behörden oder in die Amtsräume von Banken, Bankhäusern, Sparkassen, Treuhandgesellschaften, Versicherungs- und anderen Gesellschaften oder in sonstige Gebäude, die nicht Wohnhäuser sind, in der Absicht, darin ein Verbrechen zu begehen ;

10. Raub, das ist die verbrecherische und gewaltsame Entziehung von Gütern oder Geld aus dem Besitz eines andern unter Anwendung von Gewalt oder Einschüchterung ;

11. Fälschung von Urkunden oder Verbreitung gefälschter Urkunden ;

12. Fälschung oder Verfälschung amtlicher Schriften der Regierungen oder öffentlichen Behörden einschliesslich der Gerichte oder deren Verbreitung oder betrügerische Benutzung ;

13. Die Erzeugung von Falschgeld, sei es gemünztes oder Papiergeld, von gefälschten Stücken oder Coupons der öffentlichen Schuld, die von Bundes-, Staats-, Provinzial-, Territorial-, Lokal- oder städtischen Verwaltungen aufgenommen wurde, von Banknoten oder anderen öffentlichen Kre-

## (7) Crimes committed at sea :

(a) Piracy, as commonly known and defined by the law of nations, or by statute.

(b) Wrongfully sinking or destroying a vessel at sea.

(c) Mutiny or conspiracy of two or more members of the crew or other persons on board of a vessel on the high seas, for the purpose of rebelling against the authority of the Captain or Commander of such vessel, or by fraud or violence taking possession of such vessel.

(d) Assault on board ship upon the high seas with intent to do bodily harm.

(8) Burglary, defined to be the act of breaking into and entering the house of another in the night time with intent to commit a felony therein.

(9) The act of breaking into and entering the office of the Government and public authorities or the offices of banks, banking houses, savings-banks, trust-companies, insurance and other companies, or other buildings not dwellings with intent to commit a felony therein.

(10) Robbery, defined to be the act of feloniously and forcibly taking from the person of another goods or money by violence or by putting him in fear.

(11) Forgery or the utterance of forged papers.

(12) The forgery or falsification of the official acts of the Governments, or public authority, including Courts of Justice, or the uttering or fraudulent use of any of the same.

(13) The fabrication of counterfeit money, whether coin or paper, counterfeit titles or coupons of public debt, created by National, State, Provincial, Territorial, Local or Municipal Governments, bank notes or other instruments of public credit, counterfeit seals, stamps, dies and marks

ditpapieren, gefälschten Siegeln, Stempeln, Prägestempeln und Marken staatlicher oder öffentlicher Verwaltungsstellen und die Ausgabe, Verbreitung oder betrügerische Benutzung der oben erwähnten Gegenstände ;

14. Veruntreuung oder verbrecherische Unterschlagung, die innerhalb der Gerichtsbarkeit des einen oder anderen Teiles von öffentlichen Beamten oder Verwahrern verübt werden, wenn der veruntreute Betrag 100 Dollar oder den österreichischen Gegenwert übersteigt ;

15. Veruntreuung seitens einer oder mehrerer Personen, die gegen Lohn gedungen, mit Gehalt angestellt sind oder sonst in Diensten stehen, zum Schaden ihrer Arbeit- oder Dienstgeber, wenn die Tat nach den Gesetzen beider Staaten mit Gefängnis oder einer anderen Körperstrafe bedroht ist und der veruntreute Betrag 100 Dollar oder den österreichischen Gegenwert übersteigt ;

16. Raub von Minderjährigen oder Erwachsenen, das ist die Entführung oder Gefangenhaltung einer oder mehrerer Personen, um von ihnen, ihren Familien oder einer oder mehreren anderen Personen Geld zu erpressen, oder zu einem anderen ungesetzlichen Zweck ;

17. Diebstahl, das ist die Entwendung von Habseligkeiten, persönlichem Eigentum oder Geld im Werte von 100 oder mehr Dollar oder im österreichischen Gegenwerte ;

18. Erwerb von Geld, Wertpapieren oder anderem Vermögen auf Grund falscher Vorspiegelungen oder Annahme von Geld, Wertpapieren oder anderem Vermögen in Kenntnis des Umstandes, dass das Angenommene unrechtmässig erworben worden ist, wenn der auf diese Weise erworbene oder angenommene Geldbetrag oder Vermögenswert 100 Dollar oder den österreichischen Gegenwert übersteigt ;

19. Meineid oder Verleitung zum Meineid ;

20. Unterschlagung oder Vertrauensmissbrauch seitens eines Verwahrers, Bankiers, Agenten, Kommissionärs, Treuhänders, Testamentsvollstreckers, Verwalters, Vormundes, Direktors oder Beamten einer Gesellschaft oder Körperschaft oder seitens

of State or public administrations, and the utterance, circulation and fraudulent use of the above mentioned objects.

(14) Embezzlement or criminal malversation committed within the jurisdiction of one or the other party by public officers or depositaries, where the amount embezzled exceeds one hundred dollars or the Austrian equivalent.

(15) Embezzlement by any person or persons, hired, salaried or employed, to the detriment of their employers or principals, when the crime is punishable by imprisonment or other corporal punishment by the laws of both countries, and where the amount embezzled exceeds one hundred dollars or the Austrian equivalent.

(16) Kidnapping of minors or adults, defined to be the abduction or detention of a person or persons, in order to exact money from them, their families or any other person or persons, or for any other unlawful end.

(17) Larceny, defined to be the theft of effects, personal property, or money, of the value of one hundred dollars or more or the Austrian equivalent.

(18) Obtaining money, valuable securities or other property by false pretences or receiving any money, valuable securities or other property knowing the same to have been unlawfully obtained, where the amount of money or the value of the property so obtained or received exceeds one hundred dollars or the Austrian equivalent.

(19) Perjury or subornation of perjury.

(20) Fraud or breach of trust by a bailee, banker, agent, factor, trustee, executor, administrator, guardian, director or officer of any company or coporation, or by any one in any fiduciary position, where the amount of money or the value

irgendeiner Person in Vertrauensstellung, wenn der Betrag oder Wert des widerrechtlich zugeeigneten Geldes oder Vermögens 100 Dollar oder den österreichischen Gegenwert übersteigt ;

21. Strafbare Handlungen gegen die Gesetze der beiden Staaten zur Unterdrückung der Sklaverei und des Sklavenhandels ;

22. Böswilliges Verlassen oder böswilliges Nichterhalten minderjähriger oder nicht selbsterhaltungsfähiger Kinder.

Die Auslieferung hat auch stattzufinden wegen Beteiligung an einer der vorgenannten strafbaren Handlungen vor oder nach ihrer Verübung oder wegen eines Versuches, eine der vorgenannten strafbaren Handlungen zu begehen, vorausgesetzt, dass eine solche Teilnahme oder ein solcher Versuch nach den Gesetzen der beiden Vertragschliessenden Teile mit Gefängnis bedroht ist.

#### *Artikel III.*

Die Bestimmungen des vorliegenden Vertrages sollen keinen Anspruch auf Auslieferung wegen einer strafbaren Handlung politischer Natur oder wegen Handlungen, die mit solchen Straftaten zusammenhängen, geben und keine Person, die kraft dieses Vertrages von einem oder an einen der Hohen Vertragschliessenden Teile ausgeliefert wurde, soll wegen einer vor ihrer Auslieferung begangenen politischen Straftat vor Gericht gestellt oder bestraft werden.

Der ersuchte Staat oder dessen Gerichte sollen entscheiden, ob die Tat politischer Natur ist oder nicht.

Wenn die angelastete Straftat einen vollbrachten oder versuchten Mord, Meuchelmord oder Giftmord in sich begreift, soll der Umstand, dass die Tat gegen das Leben des Herrschers oder Oberhauptes irgendeines Staates oder gegen das Leben eines Mitgliedes seiner Familie vollbracht oder versucht wurde, nicht als hinreichend angesehen werden, um zu behaupten, dass die strafbare Handlung politischer Natur oder eine Handlung war, die mit Straftaten politischer Natur im Zusammenhange steht.

#### *Artikel IV.*

Keine Person soll wegen einer vor der Auslieferung begangenen strafbaren Handlung,

of the property misappropriated exceeds one hundred dollars or the Austrian equivalent.

(21) Crimes against the laws of both countries for the suppression of slavery and slave trading.

(22) Wilful desertion or wilful non-support of minor or dependent children.

The extradition is also to take place for participation in any of the aforesaid crimes as an accessory before or after the fact or for any attempt to commit any of the aforesaid crimes ; provided such participation or attempt be punishable by imprisonment by the laws of both Contracting Parties.

#### *Article III.*

The provisions of the present Treaty shall not import a claim of extradition for any offense of a political character, nor for acts connected with such offenses ; and no person surrendered by or to either of the High Contracting Parties in virtue of this Treaty shall be tried or punished for a political offense committed before his extradition.

The State applied to or Courts of that State shall decide whether the offense is of a political character or not.

When the offense charged comprises the act either of murder or assassination or of poisoning, either consummated or attempted, the fact that the offense was committed or attempted against the life of the Sovereign or Head of any State or against the life of any member of his family, shall not be deemed sufficient to sustain that such offense was of a political character, or was an act connected with offenses of a political character.

#### *Article IV.*

No person, except with the approval of the surrendering State, shall be tried for any crime

derentwegen die Auslieferung nicht erfolgt ist, vor Gericht gestellt werden, es sei denn, dass der ersuchte Staat zustimmt oder dass sie durch einen Monat, nachdem sie wegen der der Auslieferung zugrunde liegenden Straftat vor Gericht gestellt gewesen war oder für den Fall einer Verurteilung durch einen Monat nach erfolgter Verbüßung der Strafe oder Begnadigung die Freiheit gehabt hat, das Land zu verlassen.

*Artikel V.*

Die Auslieferung eines flüchtigen Verbrechers nach den vorliegenden Bestimmungen soll nicht stattfinden, wenn wegen Ablaufes der Zeit oder aus einem anderen gesetzlichen Grunde entsprechend den Gesetzen des Staates, innerhalb dessen Gerichtsbarkeit die strafbare Handlung begangen wurde oder gemäss den Gesetzen des ersuchten Staates eine Verfolgung oder Bestrafung des Verbrechers wegen der strafbaren Handlung, derentwegen die Auslieferung verlangt wird, ausgeschlossen ist.

*Artikel VI.*

Wenn eine Person, deren Auslieferung auf Grund der Bestimmungen dieses Vertrages verlangt wird, zurzeit wegen einer strafbaren Handlung in dem Zufluchtsstaate verfolgt wird oder verurteilt worden ist, kann ihre Auslieferung verschoben werden, bis das Verfahren beendet oder die Strafe ordnungsmässig verbüßt ist.

*Artikel VII.*

Wenn die Auslieferung eines flüchtigen Verbrechers, die von einem der beiden Vertragsteile begehrt wird, auch von einer oder mehreren anderen Mächten auf Grund von vertraglichen Bestimmungen wegen innerhalb ihrer Gerichtsbarkeit begangener Straftaten verlangt wird, ist der Verbrecher jenem Staate auszuliefern, dessen Begehren zuerst einlangte, es sei denn, dass dieses zurückgezogen wird. Dieser Artikel soll Verträge nicht berühren, die schon zu einem früheren Zeitpunkte von einem der Vertragsschliessenden Teile mit anderen Staaten abgeschlossen worden sind.

committed before his extradition other than that for which he was surrendered, unless he has been at liberty for one month after having been tried for that offense, to leave the country, or, in case of conviction, for one month after having suffered his punishment or having been pardoned.

*Article V.*

A fugitive criminal shall not be surrendered under the provisions hereof, when, from lapse of time or other lawful cause, either according to the laws of the country within the jurisdiction of which the crime was committed or according to the laws of the surrendering State, the criminal is exempt from prosecution or punishment for the offense for which the surrender is asked.

*Article VI.*

If the person whose extradition has been requested, pursuant to the stipulations of this Convention, be actually under prosecution for a crime in the country where he has sought asylum, or shall have been convicted thereof, his extradition may be deferred until such proceedings be terminated, or until such criminal shall be set at liberty in due course of law.

*Article VII.*

If a fugitive criminal claimed by one of the parties hereto, shall be also claimed by one or more powers pursuant to treaty provisions, on account of offenses committed within their jurisdiction, such criminal shall be delivered to that State whose demand is first received, unless its demand is waived. This Article shall not affect such treaties as have already previously been concluded by one of the Contracting Parties with other States.

*Artikel VIII.*

Nach den Bestimmungen dieses Vertrages soll keiner der Hohen Vertragschliessenden Teile verpflichtet sein, seine eigenen Staatsbürger auszuliefern.

*Artikel IX.*

Die Kosten des Transportes des Beschuldigten sollen von der ersuchenden Regierung getragen werden. Aus der Verhaftung, Festhaltung, Vernehmung und Übergabe von Flüchtlingen entspringende Ersatzansprüche sollen gegen die ersuchende Regierung nicht erhoben werden mit Ausnahme jener für die Verpflegung und Unterbringung des Beschuldigten vor der Übergabe. Wenn jedoch Beamte der ausliefernden Regierung in Ausübung ihres Amtes keine andere Entlohnung oder Entschädigung erhalten, als bestimmte Taxen für die geleisteten Dienste, sollen sie berechtigt sein, von der ersuchenden Regierung die üblichen Taxen für die geleisteten Arbeiten oder Dienste in der gleichen Weise und im selben Betrage zu erhalten, als ob diese Arbeiten oder Dienste im ordentlichen Strafverfahren nach den Gesetzen des Landes, wo sie beamtet sind, geleistet worden wären.

Die Ansprüche für Verpflegung und Unterbringung sowie auf Taxen sind durch Vermittlung der betreffenden Regierung geltend zu machen.

*Artikel X.*

Alles was zur Zeit der Verhaftung eines flüchtigen Verbrechers in seinem Besitze gefunden wird, es mag aus der strafbaren Handlung herkommen oder als Beweismittel von Bedeutung sein, soll, soweit dies nach den Gesetzen der beiden Hohen Vertragschliessenden Teile durchführbar ist, zugleich mit seiner Person bei der Auslieferung mitüberegeben werden. Die Rechte dritter Personen in Ansehung der angeführten Gegenstände sollen jedoch berücksichtigt werden.

*Artikel XI.*

Die Bestimmungen des vorliegenden Vertrages sollen auf alle wo immer gelegenen Gebiete

*Article VIII.*

Under the stipulations of this Treaty, neither of the High Contracting Parties shall be bound to deliver up its own citizens.

*Article IX.*

The expense of transportation of the accused shall be paid by the Government which has preferred the demand for extradition. No claim other than for the board and lodging of an accused prior to his surrender arising out of the arrest, detention, examination and surrender of fugitives under this Treaty shall be made against the Government demanding the extradition; provided, however, that any officer or officers of the surrendering Government, who shall in the course of their duty, receive no salary or compensation other than specific fees for services performed, shall be entitled to receive from the Government demanding the extradition the customary fees for the acts or services performed by them, in the same manner and to the same amount as though such acts or services had been performed in ordinary criminal proceedings under the laws of the country of which they are officers.

These claims for board and lodging and for fees are to be submitted through the intermediary of the respective Government.

*Article X.*

Everything found in the possession of the fugitive criminal at the time of his arrest, whether being the proceeds of the crime, or which may be material as evidence in making proof of the crime, shall so far as practicable, according to the laws of either of the High Contracting Parties, be delivered up with his person at the time of surrender. Nevertheless, the rights of a third party with regard to the articles referred to, shall be duly respected.

*Article XI.*

The stipulations of the present Treaty shall be applicable to all territory wherever situated,



anwendbar sein, die einem der Hohen Vertragsschliessenden Teile angehören oder unter der Besetzung oder Kontrolle eines von ihnen stehen, so lange die Besetzung oder Kontrolle dauert.

Ersuchen um Auslieferung von Personen, die sich vor der Gerechtigkeit geflüchtet haben, sollen durch die diplomatischen Vertreter der Hohen Vertragsschliessenden Teile gestellt werden. Falls diese Vertreter von dem Staate oder dem Sitze seiner Regierung abwesend sind oder die Auslieferung aus einem im vorhergehenden Absatz erwähnten, ausserhalb der Vereinigten Staaten oder Österreichs gelegenen Gebiet begehrt wird, können die Ersuchen durch höhere Konsularbeamte gestellt werden. Die Auslieferungsbegehren samt den angeschlossenen Beweisurkunden soll die ersuchende Regierung mit einer Übersetzung in die Sprache der ersuchten Regierung versehen.

Um die Verhaftung und Festhaltung eines Flüchtlings kann auf Grund einer allenfalls telegraphischen Verständigung von dem Bestande eines Urteiles oder eines Haftbefehles angesucht werden.

In Österreich soll das Ersuchen um Verhaftung und Festhaltung an den Bundeskanzler gerichtet werden, der es an die zuständige Stelle weiterleiten wird.

In den Vereinigten Staaten soll das Ersuchen um Verhaftung und Festhaltung an den Staatssekretär gerichtet werden, der ein Mandat ausstellen wird, das bestätigt, dass das Ersuchen regelrecht gestellt wurde und die zuständigen Behörden anweist, das Erforderliche im Einklang mit den Gesetzen zu veranlassen.

Im Falle der Dringlichkeit kann das Ersuchen um Verhaftung und Festhaltung unmittelbar an die zuständige Behörde im Einklang mit den in Kraft stehenden Gesetzen gerichtet werden.

Der vorläufig Verhaftete soll freigelassen werden, wenn nicht binnen drei Monaten vom Tage der Verhängung der Auslieferungshaft in den Vereinigten Staaten oder vom Tage der Festnahme in Österreich das förmliche Begehren um Auslieferung mit den unten beschriebenen urkundlichen Nachweisungen vom diplomatischen Vertreter der ersuchenden Regierung oder in seiner Abwesenheit von einem ihrer Konsularbeamten in der vorerwähnten Weise gestellt wird.

Wenn der flüchtige Verbrecher wegen der strafbaren Handlung, derentwegen seine Auslieferung verlangt wird, verurteilt worden ist,

belonging to either of the High Contracting Parties or in the occupancy and under the control of either of them, during such occupancy or control.

Requisitions for the surrender of fugitives from justice shall be made by the respective diplomatic agents of the High Contracting Parties. In the event of the absence of such agents from the country or its seat of Government, or where extradition is sought from territory included in the preceding paragraph, other than the United States or Austria, requisitions may be made by superior consular officers. Requisitions for surrender with accompanying documentary proofs shall be required to be translated by the Government which has preferred the demand for extradition into the language of the surrendering Government.

The arrest and detention of a fugitive may be applied for on information, even by telegraph, of the existence of a judgment of conviction or of a warrant of arrest.

In Austria, the application for arrest and detention shall be addressed to the Federal Chancellor, who will transmit it to the proper department.

In the United States, the application for arrest and detention shall be addressed to the Secretary of State, who shall deliver a mandate certifying that the application is regularly made and requesting the competent authorities to take action thereon in conformity to statute.

In case of urgency, the application for arrest and detention may be addressed directly to the competent magistrate in conformity to the statutes in force.

The person provisionally arrested shall be released, unless within three months from the date of commitment in the United States—or from the date of arrest in Austria, the formal requisition for surrender, with the documentary proofs hereinafter described, be made as aforesaid by the diplomatic agent of the demanding Government, or in his absence, by a consular officer thereof.

If the fugitive criminal shall have been convicted of the crime for which his extradition is asked, a copy of the sentence of the court

muss eine gehörig beglaubigte Abschrift des Urteils des Gerichtes, das die Verurteilung ausgesprochen hat, beigebracht werden. Wenn aber der Flüchtling einer Straftat nur beschuldigt wird, sind eine gehörig beglaubigte Abschrift des in dem Staate, wo die Tat begangen wurde, erlassenen Haftbefehles sowie der Aussagen, auf Grund welcher der Haftbefehl ausgestellt worden ist, und sonstige, in dem vorliegenden Falle geeignet erscheinende Beweise beizubringen.

*Artikel XII.*

In jedem Fall eines von einem der Hohen Vertragschliessenden Teile gestellten Ansuchens um Verhaftung, Festhaltung oder Auslieferung eines flüchtigen Verbrechers sollen die zuständigen Beamten des Staates, wo das Auslieferungsverfahren stattfindet, die Beamten der ersuchenden Regierung bei den Richtern und Behörden mit allen in ihrer Macht stehenden gesetzlichen Mitteln unterstützen.

*Artikel XIII.*

Der vorliegende Vertrag soll von den Hohen Vertragschliessenden Teilen, entsprechend ihrem verfassungsmässigen Verfahren, ratifiziert werden und am 30. Tage nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden, der in Wien sobald als möglich stattfinden soll, in Kraft treten, aber keine rückwirkende Kraft haben.

An dem Tage, an welchem der vorliegende Vertrag in Kraft tritt, soll der Vertrag vom 3. Juli 1856 seine Geltung verlieren, ausgenommen hinsichtlich der darin aufgezählten und vor dem erstgenannten Tage verübten strafbaren Handlungen.

Der vorliegende Vertrag soll durch sechs Monate nach seiner Kündigung durch eine der beiden Regierungen in Kraft bleiben.

Zu Urkund dessen haben die oben genannten Bevollmächtigten den vorliegenden Vertrag unterzeichnet und ihre Siegel beigesetzt.

Geschehen in zweifacher Ausfertigung zu Wien, am 31. Jänner Eintausendneunhundertdreissig.

SCHOBER.  
Albert Henry WASHBURN.

before which such conviction took place, duly authenticated, shall be produced. If, however, the fugitive is merely charged with crime, a duly authenticated copy of the warrant of arrest in the country where the crime was committed, and of the depositions upon which such warrant may have been issued, shall be produced, with such other evidence or proof as may be deemed competent in the case.

*Article XII.*

In every case of a request made by either of the High Contracting Parties, for the arrest, detention or extradition of fugitive criminals, the appropriate legal officers of the country where the proceedings of extradition are had, shall assist the officers of the Government demanding the extradition before the respective judges and magistrates, by every appropriate legal means within their power.

*Article XIII.*

The present Convention shall be ratified by the High Contracting Parties, in accordance with their respective constitutional methods and shall take effect on the thirtieth day after the date of the exchange of ratifications, which shall take place at Vienna as soon as possible, but it shall not operate retroactively.

On the day when the present Convention takes effect, the Convention of July 3, 1856 shall cease to be in force except as to crimes therein enumerated and committed prior to the date first mentioned.

The present Convention shall remain in force for a period of six months after either of the two Governments shall have given notice of a purpose to terminate it.

In witness whereof the above-named Plenipotentiaries have signed the present Treaty and have hereunto affixed their seals.

Done in duplicate at Vienna this 31st day of January nineteen hundred and thirty.

Albert Henri WASHBURN.  
SCHOBER.

<sup>1</sup> TRADUCTION. — TRANSLATION.N<sup>o</sup> 2457. — CONVENTION ENTRE LES ÉTATS-UNIS D'AMÉRIQUE ET L'AUTRICHE CONCERNANT L'EXTRADITION RÉCIPROQUE DES MALFAITEURS. SIGNÉE A VIENNE, LE 31 JANVIER 1930.

L'AUTRICHE et LES ETATS-UNIS, désireux de servir la cause de la justice, ont décidé de conclure un traité pour l'extradition des personnes qui se sont dérobées à l'action de la justice, et ont désigné, à cet effet, les plénipotentiaires ci-après :

LE PRÉSIDENT FÉDÉRAL DE LA RÉPUBLIQUE D'AUTRICHE :

M. Johann SCHÖBER, chancelier fédéral ; et

LE PRÉSIDENT DES ETATS-UNIS D'AMÉRIQUE :

M. Albert Henry WASHBURN, envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire en Autriche ;

Lesquels, après s'être communiqué leurs pleins pouvoirs trouvés en bonne et due forme, ont arrêté et adopté les articles suivants :

*Article premier.*

Il est convenu que le Gouvernement fédéral d'Autriche et le Gouvernement des Etats-Unis remettront à la justice, sur réquisition qui en sera faite dans les formes prescrites par le présent traité, toute personne accusée ou reconnue coupable de l'un des actes délictueux spécifiés à l'article 2 du présent traité, qualifiés de crimes, par opposition aux délits et contraventions, dans la législation de l'Etat requis, et commis dans les limites de la juridiction de l'une des Hautes Parties contractantes, si ladite personne cherche un refuge ou est découverte sur le territoire de l'autre Partie. Cette extradition ne pourra toutefois avoir lieu que s'il existe des preuves de culpabilité suffisantes, selon la législation du lieu où le fugitif ou l'inculpé aura été découvert, pour motiver son arrestation et sa mise en jugement au cas où le crime aurait été commis dans ledit pays.

*Article II.*

Aux termes du présent traité, il sera procédé à l'extradition des personnes accusées ou reconnues coupables de l'un des actes délictueux suivants :

- 1<sup>o</sup> Meurtre, ce mot comprenant les crimes désignés par les termes : parricide, assassinat, homicide volontaire, empoisonnement ou infanticide ;
- 2<sup>o</sup> Viol, avortement et rapports sexuels avec des enfants de moins de quatorze ans ;
- 3<sup>o</sup> Enlèvement ou séquestration de femmes ou de filles pour des fins immorales ;
- 4<sup>o</sup> Bigamie ;
- 5<sup>o</sup> Incendie volontaire ;

<sup>1</sup> Traduit par le Secrétariat de la Société des Nations, à titre d'information.

<sup>1</sup> Translated by the Secretariat of the League of Nations, for information.

- 6° Destruction ou obstruction volontaire et illicite des voies ferrées, entraînant un danger de mort ;
- 7° Crimes commis en mer :
- a) Piraterie dans l'acception courante du terme et tel qu'il est défini par le droit international ou par la loi ;
  - b) Envoi par le fond ou destruction illicite d'un navire en mer ;
  - c) Mutinerie ou complot de deux ou plusieurs membres de l'équipage ou autres personnes à bord d'un navire en haute mer, en vue de provoquer une révolte contre l'autorité du capitaine ou commandant de ce navire, ou de s'emparer dudit navire par la ruse ou par la force ;
  - d) Agression commise à bord d'un navire en haute mer avec l'intention de causer un dommage physique ;
- 8° Effraction nocturne, définie comme le fait de pénétrer pendant la nuit, avec bris de clôture, dans la maison d'autrui, avec l'intention d'y commettre un acte criminel ;
- 9° Le fait de pénétrer, avec effraction, dans les locaux administratifs du gouvernement et des autorités publiques ou dans les locaux de banques, maisons de banque, caisses d'épargne, sociétés fiduciaires, compagnies d'assurance et autres sociétés, ou dans d'autres édifices qui ne sont pas utilisés pour l'habitation, avec l'intention d'y commettre un acte criminel ;
- 10° Vol à main armée, défini comme le fait d'enlever à autrui par des moyens criminels et violents des marchandises ou des espèces en ayant recours à la violence ou à l'intimidation ;
- 11° Faux ou émission de faux ;
- 12° Contrefaçon ou falsification de documents officiels du gouvernement ou des autorités publiques, y compris les tribunaux, ou émission ou usage frauduleux desdits documents ;
- 13° Fabrication de fausse monnaie de métal ou de papier, de faux titres ou coupons de la dette publique, émis par le Gouvernement fédéral, par celui d'un Etat, par les autorités provinciales, territoriales, locales ou municipales, de billets de banque ou autres instruments de crédit public, de faux sceaux, timbres, poinçons et marques des administrations de l'Etat ou des services publics, et émission, mise en circulation ou usage frauduleux des objets mentionnés ci-dessus ;
- 14° Détournement de fonds ou malversation criminelle commis par des fonctionnaires ou des dépositaires de deniers publics dans les limites de la juridiction de l'une ou de l'autre Partie, si le montant du détournement dépasse cent dollars ou l'équivalent en monnaie autrichienne ;
- 15° Détournement commis par une ou plusieurs personnes à gages, salariées ou employées, au détriment de leurs employeurs ou chefs, lorsque le crime est passible d'emprisonnement ou d'autres peines corporelles d'après les lois des deux pays, et où le montant détourné dépasse cent dollars ou l'équivalent en monnaie autrichienne ;
- 16° Enlèvement de mineurs ou d'adultes, ce terme étant défini comme le fait d'enlever ou de séquestrer une ou plusieurs personnes en vue de leur extorquer des fonds ou d'en extorquer à leur famille ou à toute autre personne ou personnes, ou dans toute autre intention illicite ;
- 17° Vol simple, défini comme vol d'effets, meubles ou espèces, d'une valeur d'au moins cent dollars ou de l'équivalent en monnaie autrichienne ;
- 18° Le fait d'obtenir la remise d'espèces, valeurs, titres ou autres biens sous de faux prétextes, ou de recevoir des espèces, valeurs, titres ou autres biens sachant qu'ils ont été obtenus d'une manière illicite, si la somme d'argent ou la valeur des objets ainsi obtenus ou reçus dépasse cent dollars ou l'équivalent en monnaie autrichienne ;
- 19° Faux témoignage ou subornation de témoins ;

20° Manœuvres frauduleuses ou abus de confiance commis par un dépositaire, banquier, agent, commissionnaire, représentant fiduciaire, exécuteur testamentaire, administrateur, tuteur, directeur ou employé d'une société ou personne morale, ou par toute autre personne occupant un poste de confiance, si le montant ou la valeur des sommes ou des biens appropriés d'une manière illicite est supérieure à cent dollars ou à l'équivalent en monnaie autrichienne ;

21° Les crimes commis contre les lois des deux Etats, relatives à la répression de l'esclavage et à la traite des esclaves ;

22° Abandon volontaire ou refus obstiné de pourvoir à l'entretien d'enfants mineurs ou incapables de subvenir à leurs besoins.

L'extradition sera également accordée pour complicité dans l'un des crimes susmentionnés, avant ou après leur perpétration, ou pour tentative de perpétration de l'un de ces crimes, à condition toutefois que cette complicité ou tentative soit punissable d'une peine d'emprisonnement aux termes des lois des deux Parties contractantes.

### Article III.

Les dispositions du présent traité n'impliquent pas le droit de réclamer l'extradition pour un délit de caractère politique ou pour des actes connexes à un délit de ce genre ; de plus, aucune personne livrée en vertu du présent traité par ou à une des Hautes Parties contractantes, ne pourra être jugée ou punie pour un délit politique commis avant son extradition.

L'Etat requis ou ses tribunaux décideront si le délit a ou non un caractère politique.

Si le délit imputé comporte un acte ou une tentative de meurtre, ou d'assassinat, ou d'empoisonnement, le fait qu'il aura été commis ou tenté contre la vie du souverain, ou du chef d'un Etat quelconque, ou contre la vie d'un membre quelconque de leur famille, ne sera pas jugé suffisant pour établir que ce crime ou délit a un caractère politique ou est connexe à un crime ou délit de caractère politique.

### Article IV.

Aucune personne ne pourra être mise en jugement pour un délit commis avant l'extradition autre que celui pour lequel elle aura été extradée, si ce n'est avec le consentement de l'Etat requis, à moins que ladite personne, à partir de la date à laquelle elle a été jugée pour le délit ayant donné lieu à l'extradition, ou, en cas de condamnation, à partir de la date à laquelle elle a fini de purger sa peine ou de la date à laquelle elle a été graciée, n'ait eu pendant un mois la faculté de quitter le pays.

### Article V.

Un criminel en fuite ne pourra être extradé en vertu des présentes dispositions si, en raison de la prescription ou pour tout autre motif légal, selon les lois de l'Etat dans la juridiction duquel le crime a été commis ou selon les lois de l'Etat requis, il échappe aux poursuites ou à la peine qu'entraîne le délit pour lequel l'extradition est demandée.

### Article VI.

Si la personne dont l'extradition est demandée en vertu des dispositions du présent traité se trouve, au moment où la demande d'extradition est formulée, sous le coup de poursuites pour délit commis dans l'Etat où elle s'est réfugiée, ou si elle a été condamnée pour un délit de ce genre, son extradition pourra être différée jusqu'à l'achèvement de la procédure en cours ou jusqu'à ce qu'elle ait recouvré sa liberté conformément à la loi.

*Article VII.*

Si l'extradition d'un criminel en fuite, réclamée par l'une des Parties au présent traité, est également réclamée par une ou plusieurs Puissances, en vertu des dispositions des traités, pour des délits commis dans les limites de leur juridiction, le criminel sera livré à l'Etat dont la demande sera parvenue la première, à moins que cette demande n'ait été retirée. Le présent article n'affecte pas les traités déjà conclus par l'une des Parties contractantes avec d'autres Etats.

*Article VIII.*

Aux termes du présent traité aucune des Hautes Parties contractantes ne sera tenue d'extrader ses propres ressortissants.

*Article IX.*

Les frais de transport des inculpés sont à la charge du gouvernement requérant. Aucune demande d'indemnité, si ce n'est pour la nourriture et le logement de l'inculpé avant son extradition, ne sera formulée du fait de l'arrestation, de l'incarcération, de l'interrogatoire et de la remise d'un fugitif en vertu du présent traité. Il est entendu, toutefois, que le ou les fonctionnaires du gouvernement remettant le criminel qui, dans l'exercice de leurs fonctions, ne reçoivent pas d'émoluments ou d'indemnités autres que les taxes spécifiques afférentes aux services rendus, auront le droit de recevoir du gouvernement requérant les taxes d'usage pour les actes ou services exécutés par eux, dans les mêmes conditions et au même taux que si ces actes ou services avaient été exécutés au cours de poursuites criminelles ordinaires, telles qu'elles sont réglées par la loi du pays dont ils sont fonctionnaires.

Les demandes d'indemnité de nourriture et de logement, ainsi que les demandes de paiement des taxes, doivent être présentées par l'intermédiaire du gouvernement de l'intéressé.

*Article X.*

Tout objet trouvé en la possession du criminel en fuite au moment de son arrestation, que cet objet soit le fruit du crime ou délit ou qu'il puisse servir de pièce à conviction, sera remis en même temps que la personne du coupable au moment de l'extradition, dans la mesure où cela est possible, conformément aux lois des deux Hautes Parties contractantes. Néanmoins, les droits des tiers sur les objets en question seront dûment respectés.

*Article XI.*

Les stipulations du présent traité seront applicables à tous les territoires, quelle que soit leur situation géographique, appartenant à l'une des deux Parties contractantes ou occupés par elle et placés sous son contrôle, pendant toute la durée de cette occupation ou de ce contrôle.

Les demandes d'extradition de criminels en fuite seront présentées par les agents diplomatiques respectifs des Hautes Parties contractantes. Au cas où ces agents seraient absents du pays ou du siège du gouvernement de ce pays, ou lorsque l'extradition est demandée d'un des territoires mentionnés au paragraphe précédent, autres que les Etats-Unis ou l'Autriche, les demandes pourront être présentées par des fonctionnaires consulaires supérieurs. Les demandes d'extradition et les pièces justificatives qui les accompagnent, devront être traduits par les soins du gouvernement qui fait la demande d'extradition, dans la langue du gouvernement requis.

L'arrestation et l'incarcération d'une personne en fuite peuvent être demandées sur la foi d'un avis, même télégraphique, signalant l'existence d'une condamnation ou d'un mandat d'arrêt.

En Autriche, la demande d'arrestation et d'incarcération sera adressée au Chancelier fédéral, qui la transmettra au service compétent.

Aux Etats-Unis, la demande d'arrestation et d'incarcération sera adressée au Secrétaire d'Etat, qui délivrera un mandat certifiant que la demande est formulée régulièrement et invitant les autorités compétentes à y donner suite conformément à la loi.

En cas d'urgence, la demande d'arrestation et d'incarcération pourra être adressée directement au magistrat compétent, conformément aux lois en vigueur.

Une personne arrêtée provisoirement sera relâchée si, dans les trois mois qui suivront la date de la délivrance du mandat d'arrêt aux Etats-Unis, ou la date d'arrestation en Autriche, la demande régulière d'extradition, accompagnée des pièces justificatives spécifiées ci-après, n'a pas été présentée, comme il est dit ci-dessus, par l'agent diplomatique du gouvernement requérant ou, en son absence, par un agent consulaire de ce gouvernement.

Si le criminel en fuite a été condamné pour le crime à raison duquel son extradition est demandée, il sera produit une copie, dûment certifiée conforme, du jugement du tribunal qui a prononcé cette condamnation. Si, par contre, le criminel en fuite est simplement accusé d'un crime, il sera produit une copie, dûment certifiée conforme, du mandat d'arrêt délivré dans le pays où le crime a été commis et des dépositions qui auront motivé ce mandat d'arrêt, en même temps que tous les autres témoignages ou preuves jugés pertinents.

#### Article XII.

Chaque fois qu'une requête aura été présentée par l'une des Hautes Parties contractantes en vue de l'arrestation, de l'incarcération ou de l'extradition de criminels en fuite, les fonctionnaires judiciaires compétents du pays où a lieu la procédure d'extradition prêteront assistance, par tous les moyens légaux en leur pouvoir, aux fonctionnaires du gouvernement demandant l'extradition par devant les juges et magistrats respectifs.

#### Article XIII.

Le présent traité sera ratifié par les Hautes Parties contractantes dans les formes prévues par leur constitution respective, et prendra effet à partir du trentième jour qui suivra la date de l'échange des instruments de ratification, qui aura lieu à Vienne aussitôt que possible ; il n'aura pas d'effet rétroactif.

Le jour à partir duquel le présent traité prendra effet, le Traité du 3 juillet 1856 cessera d'être en vigueur sauf pour les crimes énumérés dans ce traité et commis antérieurement à la première des dates mentionnées ci-dessus.

Le présent traité restera en vigueur pendant une période de six mois, à compter de la date à laquelle il aura été dénoncé par l'un des deux gouvernements.

En foi de quoi les plénipotentiaires désignés ci-dessus ont signé le présent traité et y ont apposé leurs sceaux.

Fait en double exemplaire à Vienne, le trente et un janvier mil neuf cent trente.

(Signé) Albert Henry WASHBURN.

(Signé) SCHÖBER.

## ÉCHANGE DE NOTES

*Communiqué par le Chancelier fédéral de la République d'Autriche le 22 décembre 1930.*

LEGATION  
OF THE  
UNITED STATES OF AMERICA.

EXCELLENCY,

At the moment of signing the Treaty of Extradition between the United States of America and the Republic of Austria I have the honor to state that I have been duly authorised to inform Your Excellency that in the event of the conviction in the United States of a person extradited from Austria where such conviction is followed by a sentence of death, the Government of the United States will undertake to recommend to the appropriate authorities the exercise of mercy by way of the commutation of the sentence to life imprisonment.

Accept, Excellency, the renewed assurances of my highest consideration.

His Excellency  
Dr Johann Schober,  
Austrian Federal Chancellor.

## II

DER BUNDESKANZLER.

WIEN, am 31. Jänner 1930.

HERR GESANDTER !

Ich beehre mich, namens der Bundesregierung den Empfang der Note, die Eure Exzellenz mir anlässlich der Unterzeichnung des Staatsvertrages zwischen der Republik Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika über die Auslieferung von Verbrechern übergeben haben, ergebenst zu bestätigen und die darin enthaltene Erklärung zur Kenntnis zu nehmen, wonach Eure Exzellenz ermächtigt worden sind, mir

<sup>1</sup> Traduit par le Secrétariat de la Société des Nations, à titre d'information.

## EXCHANGE OF NOTES

*Communicated by the Federal Chancellor of the Austrian Republic, December 22, 1930.*

## I.

VIENNA, January 31st, 1930.

Albert H. WASHBURN *m. p.*

<sup>1</sup> TRADUCTION. — TRANSLATION.

## II.

FEDERAL CHANCELLOR'S OFFICE.

VIENNA, January 31, 1930.

MONSIEUR LE MINISTRE,

I have the honour to acknowledge receipt, on behalf of the Federal Government, of the note which you handed to me on the occasion of the signing of the Treaty between the Austrian Republic and the United States of America concerning the extradition of criminals, and I have noted the declaration contained therein to the effect that you have been authorised to inform me that in the event of the

<sup>1</sup> Translated by the Secretariat of the League of Nations, for information.



mitzuteilen, dass die Regierung der Vereinigten Staaten, falls ein von Österreich Ausgelieferter in diesen Staaten schuldig gesprochen und zum Tode verurteilt wird, den zuständigen Behörden die gnadenweise Umwandlung der Todesstrafe in eine lebenslängliche Gefängnisstrafe empfehlen wird.

Empfangen Sie, Exzellenz, die neuerliche Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

SCHOBER *m. p.*

Seiner Exzellenz  
Herrn Albert Henry Washburn,  
Ausserordentlicher Gesandter und  
bevollmächtigter Minister der  
Vereinigten Staaten von Amerika,  
Wien.

conviction in the United States of a person extradited from Austria, where such conviction is followed by a sentence of death, the Government of the United States will recommend to the appropriate authorities the exercise of mercy by way of commutation of the sentence to life imprisonment.

I have the honour to be, etc.

(Signed) SCHOBER.

To His Excellency  
Mr. Albert Henry Washburn,  
Envoy Extraordinary and  
Minister Plenipotentiary of the  
United States of America,  
Vienna.

<sup>1</sup> TRADUCTIONS. — TRANSLATIONS.

I.

M. ALBERT H. WASHBURN A M. JOHANN SCHOBER.

LÉGATION  
DES ETATS-UNIS D'AMÉRIQUE.

VIENNE, le 31 janvier 1930.

MONSIEUR LE MINISTRE,

Au moment de signer le Traité d'extradition entre les Etats-Unis d'Amérique et la République d'Autriche, j'ai l'honneur de déclarer que j'ai été dûment autorisé à faire savoir à Votre Excellence qu'en cas de condamnation à mort aux Etats-Unis d'une personne extradée d'Autriche, le Gouvernement américain recommandera aux autorités compétentes de faire usage du droit de grâce en commuant la peine en un emprisonnement à perpétuité.

Veillez agréer, etc.

(Signé) Albert H. WASHBURN.

<sup>1</sup> Traduit par le Secrétariat de la Société des Nations, à titre d'information.

<sup>1</sup> Translated by the Secretariat of the League of Nations, for information.

## II.

CHANCELLERIE FÉDÉRALE.

VIENNE, le 31 janvier 1930.

MONSIEUR LE MINISTRE PLÉNIPOTENTIAIRE,

J'ai l'honneur, au nom du Gouvernement fédéral, d'accuser réception de la note que Votre Excellence m'a remise à l'occasion de la signature du traité intervenu entre la République d'Autriche et les Etats-Unis d'Amérique sur l'extradition des criminels et j'ai pris connaissance de la déclaration qui y est contenue, aux termes de laquelle Votre Excellence a été autorisée à me faire savoir qu'en cas de condamnation à mort aux Etats-Unis d'une personne extradée d'Autriche, le Gouvernement américain recommandera aux autorités compétentes de commuer la peine de mort, par voie de grâce, en une peine d'emprisonnement à perpétuité.

Veuillez agréer, etc.

(Signé) SCHÖBER.